

Betrieb:

FTVT:



**Eignungsprotokoll:**

Herstellung und Verabreichung von FÜAM über Breifutterautomat (Typ \_\_\_\_\_ )

**Prozessbeschreibung:** Die Arzneimittelvormischung (AMV) wird in Wasser aufgelöst. Die Medizinallösung wird mittels einer Pumpe angesogen und im Fressteller dem Futter beigemischt (Fütterung ad libitum).

**Dosier- und Mischgenauigkeit**

| Kontrollpunkt                                    | Kontroll-<br>resultat | Bemerkungen |
|--|-----------------------|-------------|
| Wäge- oder Messsystem für AMV-Zudosierung        |                       |             |
| Messbarer Wasser- bzw. Medizinallösungsverbrauch |                       |             |
| Geschlossener Ansaugbehälter mit Rührwerk        |                       |             |

**Hygiene / Vermeidung von Kontamination**

|   |  |  |
|---|--|--|
| Zudosiertechnik zugänglich, Apparatur zerlegbar, alle Teile einsehbar und auf optische Sauberkeit überprüfbar |  |  |
| Instandhaltung und Wartung der Anlage   |  |  |
| Reinigungsfreundlichkeit und Hygiene von Anlage und Umgebung  |  |  |

**Dokumentation**

|   |  |  |
|---|--|--|
| Betriebsanleitung / Verfahrensbeschreibung        |  |  |
| Arbeitsanleitung für Reinigung und Reinigungsplan |  |  |

**Kontrollresultat:**

erfüllt =

nicht erfüllt = 0

mangelhaft = X

nicht zutreffend = .-

**Der Breifutterautomat ist für die Herstellung u. Verabreichung von FÜAM geeignet**

ja  nein

**Auflagen:**

---

---

---

---

Voraussetzung für den Einsatz der Anlage ist die Einhaltung der Auflagen der FTVP, der Vorgaben der Betriebsanleitung, der Arbeitsanleitung für die Reinigung und des Reinigungsplans, sowie allgemein der guten Herstellungspraxis. Das Merkblatt „Allgemeine Anweisungen für perorale Gruppenbehandlungen mittels betriebseigenen technischen Anlagen“ ist integrierender Bestandteil der Eignungsprüfung und für den Tierhalter verbindlich. Jede Änderung an den Anlagen und Installationen, die die Eignung beeinflussen kann, ist der FTVP zu melden.

**Rechtsmittel:** Gegen diesen Entscheid der Fachtechnisch Verantwortlichen Person FTVP kann innert 10 Tagen beim Veterinäramt des zuständigen Kantons Einsprache erhoben werden. Die Einsprache muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Entscheid und Beweisurkunden sind der Einsprache beizulegen.

Ort und Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift FTVT: \_\_\_\_\_

Unterschrift Tierhalter: \_\_\_\_\_